

Klondike Gold Corp.

Kanada / Mining
 Primary: Toronto
 Secondary: Frankfurt Stock Exchange
 Bloomberg: KG CN
 ISIN: CA4989033010

Update

BEWERTUNG
KURSZIEL
BUY
C\$ 0,80

 Aufwärtspotenzial
 Risikobewertung

 201,9%
 High

PHASE 4 BESCHLOSSEN; BESCHLEUNIGUNG RICHTUNG RESSOURCENMODELL

Klondike hat die Analyseergebnisse aus allen drei Bohrphasen in diesem Jahr veröffentlicht. Die Ergebnisse entsprachen den Zielen und setzen die positive Explorationsdynamik der aktuellen Saison fort. Die Bohrergebnisse umfassten mehrere Löcher mit einer guten oberflächennahen Goldmineralisierung und guten Intervallen. Die Analysen haben auch dazu beigetragen, Grenzen in Lone Star zu setzen und zu erweitern. Klondike-Chef Peter Tallman hat sich in diesem Jahr mehr für die Beschleunigung des Ressourcenmodells ausgesprochen. Wir sehen nichts in den Ergebnissen, was diese Ansicht entmutigt. Phase 4 ist nun festgelegt und wird die Anzahl der Bohrmeter der abgeschlossenen 3 Phasen zusammen verdoppeln. Unsere Empfehlung bleibt Kaufen mit einem unveränderten Kursziel von C\$0,80.

Bohrsaison gut auf Kurs. . . Die Bohrungen der Phasen 1 und 2 ergaben 996 Meter Kernproben. Es wurde festgestellt, dass Lone Star (LS) auf einem 60 x 125 Meter großen Grundstück von der Oberfläche aus mineralisiert ist und es wurde detailliert mit lateraler und vertikaler Kontinuität getestet, während die Stander-Ergebnisse die Ausrichtung der Au-Adern bestätigten, die für die Erstellung eines Ressourcenmodells erforderlich ist. Der Höhepunkt der ersten Ergebnisse für 2020 war das Loch EC20-350 in der Stander-Zone, das 7,57 g / t Au über 10,5 Meter kreuzte. Die Mineralisierung war insgesamt gut und wird zur angestrebten Ressource beitragen. Das Management berichtete, dass die Ergebnisse den Erwartungen entsprachen, kritische Daten und Orientierungen für den endgültigen Bohrsprint lieferten und das Potenzial des Tagebaus darlegten.

. . . **Phase-4-Bohrungen in Arbeit** Das KG-Team hat ein neues 27-Loch-Programm im Visier, das auf ca. 1.800 Metern die Lone Star Zone testet. Das Hauptziel besteht darin, Fortschritte bei der Darstellung einer potenziellen Tagebau-Ressource zu erzielen. In Phase 4 werden die Dimensionen der LS-Goldmineralisierung in alle Oberflächenrichtungen erweitert und. . . (b.w.)

FINANZKENNZAHLEN & ÜBERBLICK

	2015/16	2016/17	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21E
Umsatz (C\$ Mio.)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Jährliches Wachstum	na	na	na	na	na	na
EBIT (C\$ Mio.)	-0,66	-1,25	-2,00	-1,95	-2,08	-2,05
EBIT-Marge	na	na	na	na	na	na
Jahresübers. (C\$ Mio.)	-0,56	-0,56	-1,65	-1,55	-1,17	-2,05
EPS (verwässert) (C\$)	-0,02	-0,01	-0,02	-0,02	-0,01	-0,02
DPS (C\$)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
FCF (C\$ Mio.)	-0,67	-2,67	-4,51	-5,30	-4,99	-5,36
Nettoverschuldungsgrad	-5,9%	-7,8%	-30,6%	-6,9%	1,0%	-0,7%
Liquide Mittel (C\$ Mio.)	0,52	0,99	6,53	1,27	0,13	0,56

RISIKEN

Hauptrisiken sind ein Scheitern bei der Identifizierung von genug Gold für einen wirtschaftlichen Abbau und mögliche Spannungen mit den Ureinwohnern.

UNTERNEHMENSPROFIL

Klondike Gold Corp. ist ein kanadisches Goldexplorationsunternehmen mit Standorten in Vancouver, British Columbia und Dawson City im Yukon Territorium. Das 557km² große Unternehmensprojekt Klondike District umfasst die Originalfunde des Goldrausches von 1896 bei Bonanza und Eldorado Creeks.

HANDELSDATEN

Stand: 24. Aug 2020

Schlusskurs	C\$ 0,27
Aktien im Umlauf	117,50 Mio.
Marktkapitalisierung	C\$ 31,14 Mio.
52-Wochen-Tiefst/Höchstkurse	C\$ 0,17 / 0,40
Durchschnittsvolumen (12 Monate)	167.388

Multiples	2017/18	2018/19	2019/20
KGV	n.a.	n.a.	n.a.
EV/Sales	n.a.	n.a.	n.a.
EV/EBIT	n.a.	n.a.	n.a.
Div.-Rendite	0,0%	0,0%	0,0%

KURSÜBERSICHT



UNTERNEHMENSDATEN

Stand: 31. Mai 2020

Liquide Mittel	C\$ 1,01 Mio.
Kurzfristige Vermögenswerte	C\$ 1,28 Mio.
Immaterielle Vermögenswerte	C\$ 22,59 Mio.
Bilanzsumme	C\$ 25,81 Mio.
Kurzfristige Verbindlichkeiten	C\$ 0,34 Mio.
Eigenkapital	C\$ 24,94 Mio.

AKTIONÄRSSTRUKTUR

F. Giustra	14,0%
E. Sprott	13,0%
Management	10,0%
Free Float	63,0%



... gleichzeitig auf Mineralisierungen getestet, die die Daten für eine erste Ressourcenschätzung verbessern würden. LS bleibt in alle Richtungen offen und voraussichtlich sind in der Tiefe höherwertige Quarzadern zu erwarten. Es wird davon ausgegangen, dass es sich hierbei um das Abzweigungssystem für die breite LS-Zone an der Oberfläche handelt. Die Vorbereitung des Bohrkissens ist im Gange und die Bohrungen sollten im September beginnen.

BOHRSPRINT, UM DIE SAISON ABZUWICKELN

Die Ankündigung der Phase 4 ist angesichts des aggressiven frühen Schrittes in diesem Jahr keine Überraschung, um am Ende der Saison genügend Zeit zu haben. Außerdem hat das Management dem Markt signalisiert, dass es in dieser Saison genügend Informationen sammeln möchte, um Optionen für beginnenden Tagebau in den Zonen LS und Stander zu bewerten.

Der aktuelle Bogen deutet darauf hin, dass das Klondike-Team die für die Berechnung einer Mineralressourcenschätzung erforderlichen Arbeiten ausführt. Dieser Prozess beinhaltet zunächst eine interne Berechnung (noch nicht veröffentlicht, aber offenbar in Arbeit). Dies wird den Weg für eine externe, unabhängige und strenge Berechnung für die Veröffentlichung ebnen. Wir sehen die Implikation, dass das Klondike-Team die notwendige Arbeit leistet, als positiv an. Und angesichts des steigenden Goldpreises könnte sich dies erheblich auszahlen.

Wir glauben, dass KG über das Geld verfügt, um die anstehenden Bohrkosten zu finanzieren (FBe: ~ C\$300T bis C\$400T). Wir erwarten jedoch und berücksichtigen bereits eine weitere Aktienemission bis zum Jahresende, um die Kassen aufzufüllen und eine gute Flexibilität für das nächste Jahr zu gewährleisten.

PHASE 1 - BOHRERGEBNISÜBERSICHT

Phase 1 umfasste 13 Infill-Löcher, die das westliche Ende der Lone Star Zone testeten und Mineralisierungsaufschlüsse auf einem 125 x 75 Meter großen Grundstück abdeckten. Insgesamt wurden 748 Meter in vier Abschnitten gebohrt. Alle Bohrlöcher wiesen einen Azimut von 200 Grad auf. Der Neigungswinkel des Bohrkragens betrug –85 oder –55 Grad ab der Oberfläche

Abschnitt 1 Highlights Sowohl LS20-339 als auch LS20-340 durchschnitt Gold in der Nähe der Oberfläche (<6 Meter), und LS20-339 schnitt 0,94 g/t Au über einen Bereich von 34 Metern. Die Mineralisierung für Loch LS20-340 war mit 5,82 g/t Au höher, hatte jedoch ein viel kürzeres Intervall. Beide Kreuzungen waren positive Überraschungen und erweiterten die Au-Mineralisierung weiter südlich. Mit Ausnahme von LS20-336 waren alle Abschnitte von <= 18 Metern.

**Tabelle 1: Bohrergergebnisse in Abschnitt 1**

Loch ID	Neigung	Von (m)	Bis (m)	Au g/t	Interval (m)
LS20-336	-85,0	53,0	58,0	2,8	5,0
LS20-337	-85,0	5,0	66,0	1,1	61,0
einschließlich		15,0	37,0	2,0	22,0
LS20-338	-55,0	2,8	51,8	0,8	49,1
einschließlich		18,0	51,0	1,0	33,0
LS20-339	-85,0	5,0	39,0	0,9	34,0
LS20-340	-55,0	6,0	11,0	5,8	5,0
einschließlich		7,0	8,0	25,9	1,0

Quelle: First Berlin Equity Research; Klondike Gold Corp.

Abschnitt 1,5 Takeaways LS20-341 sollte die Mineralisierungsgrenze bestätigen, kreuzte dieses aber auch unerwartet weiter südlich und erbrachte den Nachweis über 0,53 g/t Au über 14,1 Meter, was mit der Lone Star-Mineralisierung übereinstimmt. Zuvor gemeldete Löcher werden als Referenz angezeigt.

Tabelle 2: Bohrergergebnisse in Abschnitt 1,5

Loch ID	Neigung	Von (m)	Bis (m)	Au g/t	Interval (m)
LS20-341	-85,0	28,0	42,1	0,53	14,1
einschließlich		51,0	52,0	0,74	1,0
LS17-82	-50,0	10,4	51,6	2,41	41,2
LS16-58	-55,0	6,5	43,5	2,37	37,0

Quelle: First Berlin Equity Research; Klondike Gold Corp.

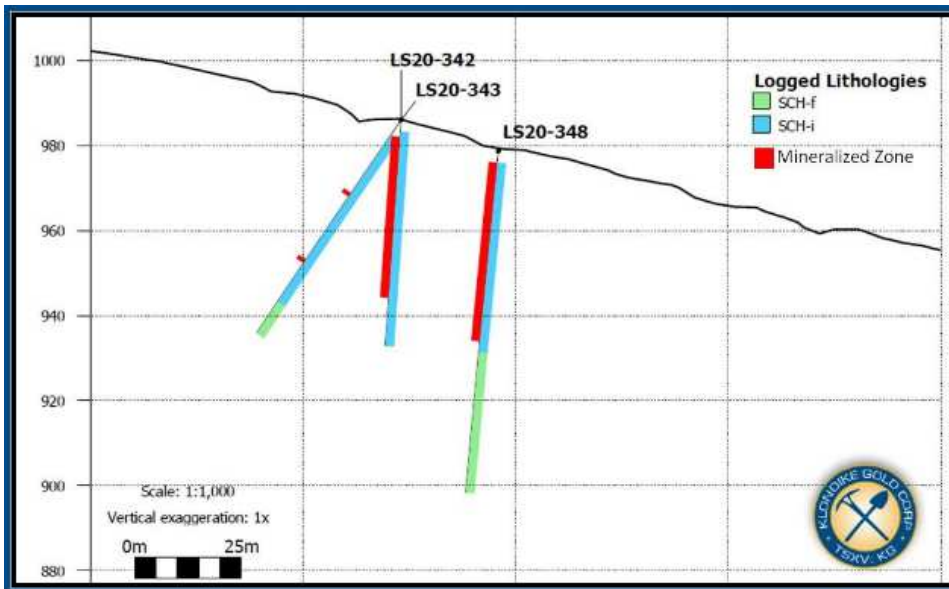
Ergebnis-Takeaways in Abschnitt 2 Die Untersuchungen zeigten auch gute oberflächennahe Messungen, wobei LS20-348 0,69 g/t Au über 42 Meter nachwies. LS20-342 war gleichermaßen ermutigend, Analysen zeigten 0,71 g/t Au über 38 Meter ab 4 Metern Tiefe.

Tabelle 3: Bohrergergebnisse in Abschnitt 2

Loch ID	Neigung	Von (m)	Bis (m)	Au g/t	Interval (m)
LS20-348	-85,0	2,8	45,0	0,69	42,2
LS20-342	-85,0	4,0	42,0	0,71	38,0
einschließlich		32,0	33,0	1,11	1,0
LS20-343	-55,0	21,0	22,0	3,12	1,0
einschließlich		40,0	41,0	1,58	1,0

Quelle: First Berlin Equity Research; Klondike Gold Corp.

Abbildung 1: Abschnitt 2 schematische Darstellung einschließlich Geologie und mineralisiertem Lone Star



Quelle: First Berlin Equity Research; Klondike Gold Corp.

Abschnitt 3 Takeaways Das Loch LS20-346 durchteufte die kontinuierliche Mineralisierung oberflächennah und außerhalb der als Lone Star Zone geltenden Grenzen. Abschnitt 3 legt nahe, dass es eine zusätzliche „leicht zugängliche“ Mineralisierung in Aufwärtsrichtung gibt, die das Goldmineralisierungsvolumen des LS bei weiteren Tests zu geringen Kosten erheblich erhöhen könnte.

Tabelle 4: Bohrergebnisse in Abschnitt 3

Loch ID	Neigung	Von (m)	Bis (m)	Au g/t	Interval (m)
LS20-347	-85,0	24,0	56,0	0,6	32,0
<i>einschließlich</i>		37,0	48,0	1,2	11,0
LS20-344	-85,0	3,1	45,0	0,6	42,0
<i>einschließlich</i>		3,1	23,0	1,1	20,0
LS20-345	-55,0	4,5	37,0	0,3	32,5
<i>einschließlich</i>		4,5	8,0	1,6	3,5
LS20-346	-55,0	3,1	16,7	0,5	13,7
<i>einschließlich</i>		3,1	8,3	0,8	5,3

Quelle: First Berlin Equity Research; Klondike Gold Corp.

Abbildung 2: Schaltpläne in Abschnitt 3



Quelle: First Berlin Equity Research; Klondike Gold Corp.

PHASEN 2 UND 3 - BOHRERGESULTISÜBERSICHT

Klondike hat auch Phase-2-Analyseergebnisse für alle fünf Löcher (EC20-349 bis EC20-353) erhalten, die auf die 100-Meter-Strecke der Stander-Zone entlang der Nugget-Verwerfung abzielen. Jedes der fünf Löcher kreuzte oberflächennahes Gold und half dabei, Bereiche für Folgebohrungen zu erkennen.

Ergebnisse für die vier Löcher der Phase 3-Bohrungen wurden ebenfalls geliefert. Löcher EC20-354 bis EC20-357 wurde auf mögliche Strukturwiederholungen der Stander-Zone getestet, um Goldanomalien im Gefälle zu bestimmen, die durch GT-Probeentnahmen erzeugt wurden. Drei der vier Löcher zeigten schwach Au-mineralisierte Quarzgänge, so dass GT-Probe-Anomalien weitgehend ungeklärt blieben. Die Ergebnisse und Analysen legen jedoch nahe, dass das Mineralisierungspotenzial entlang der Stander-Verwerfung liegt und dass Wiederholungen eine geringe Erfolgsaussicht haben.

PHASE 2 TAKEAWAYS

Das beste Ergebnis war das Loch EC20-350, das einen Schnittpunkt von 7,57 g/t Au über 10,5 Meter ab 48 Metern Tiefe umfasste, während EC20-349 und EC20-352 Schnittpunkte hatten, die der Oberfläche mit 8 bzw. 7 Metern am nächsten lagen.

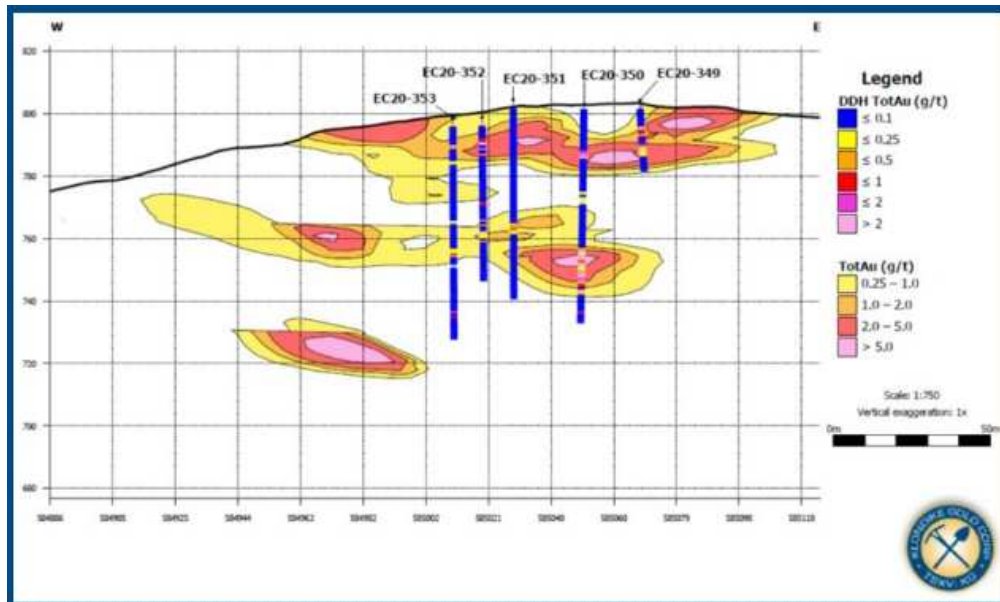
Tabelle 5: Bohrergebnisse der Phase 2

Loch ID	QV-Niveau	Von (m)	Bis (m)	Au g/t	Interval (m)
EC20-349	1	8,5	11,0	3,0	2,5
und auch	1	15,0	16,0	3,1	1,0
EC20-350	1	15,0	17,0	3,6	2,0
und auch	2	46,0	67,0	3,9	21,0
einschließlich	2	48,0	58,5	7,6	10,5
EC20-351	2	40,1	42,4	0,4	2,3
EC20-352	1	7,0	10,5	1,9	3,5
und auch	2	36,6	37,2	3,1	0,6
EC20-353	2	42,0	44,0	0,3	2,0
und auch	3	62,0	64,0	0,6	2,0

Quelle: First Berlin Equity Research; Klondike Gold Corp.

Abbildung 3 unten zeigt die drei unterschiedlichen Ebenen der Quarzgänge zusammen mit der Tiefe, den einzelnen Goldschnittpunkten und den zugewiesenen Ebenen für die fünf Löcher. EC20-349 zeigt eine Kontinuität der Quarzgänge an der Oberfläche nach Osten und Westen und bestätigt gleichzeitig eine klare horizontale Ausrichtung.

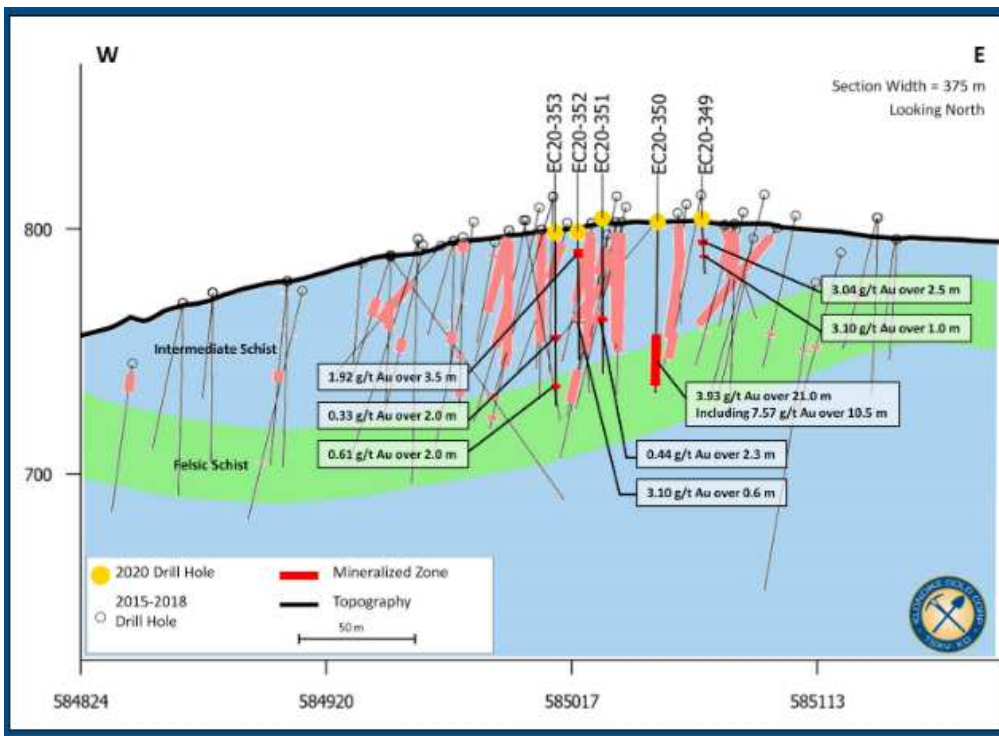
Abbildung 3: Phase-2-Bohrlochlängsschnitt der Au-Mineralisierung in der Stander-Zone



Quelle: First Berlin Equity Research; Klondike Gold Corp.

EC20-350 testete Quarzadern und erbrachte den Nachweis auf Gold auf den beiden Ebenen 1 und 2 ab. Der Schnittpunkt der Ebene 2 von 7,57 g/t Au über 10,5 Meter war ebenfalls oberflächennah. Die anderen drei Löcher testeten alle erfolgreich die Ebenen 2 und 3 mit durchschnittlichen Quarzgängen.

Abbildung 4: Längsschnitt der Stander-Zone-Zusammenstellung der Goldmineralisierung

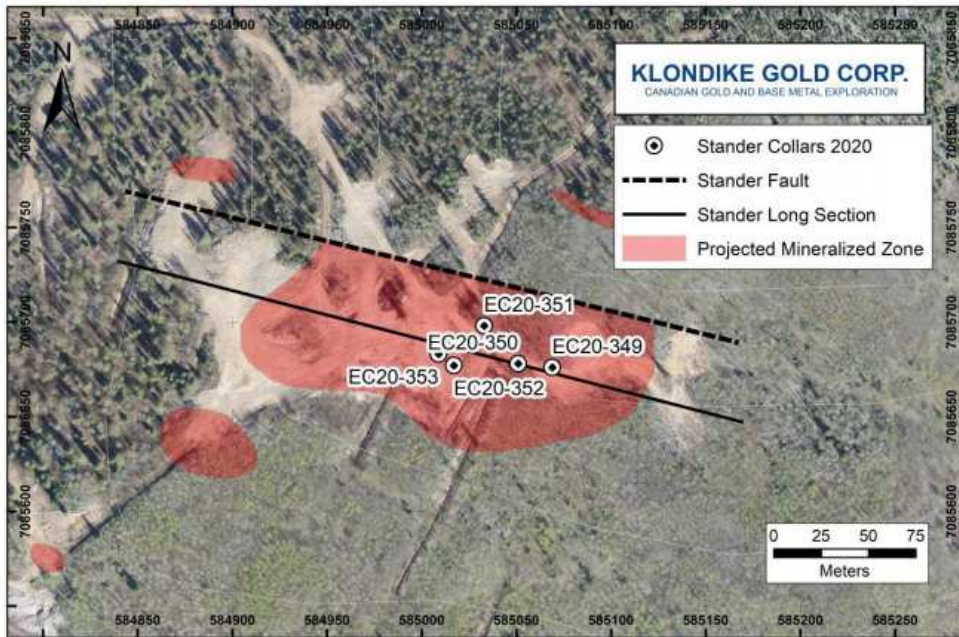


Quelle: First Berlin Equity Research; Klondike Gold Corp.

Die obige Karte bietet eine ähnliche Ansicht wie Abbildung 1, zeigt jedoch die Geologie und die Lokalisierung von Gold entlang des Kontaktbereichs „Felschiefer“ und „Zwischenschiefer“, der als Nugget-Verwerfung innerhalb der Stander-Zone bezeichnet wird. Die rosa Zonen sind mineralisierte Abschnitte von 2015 bis 2019, während die roten den neu gemeldeten Abschnitten entsprechen.

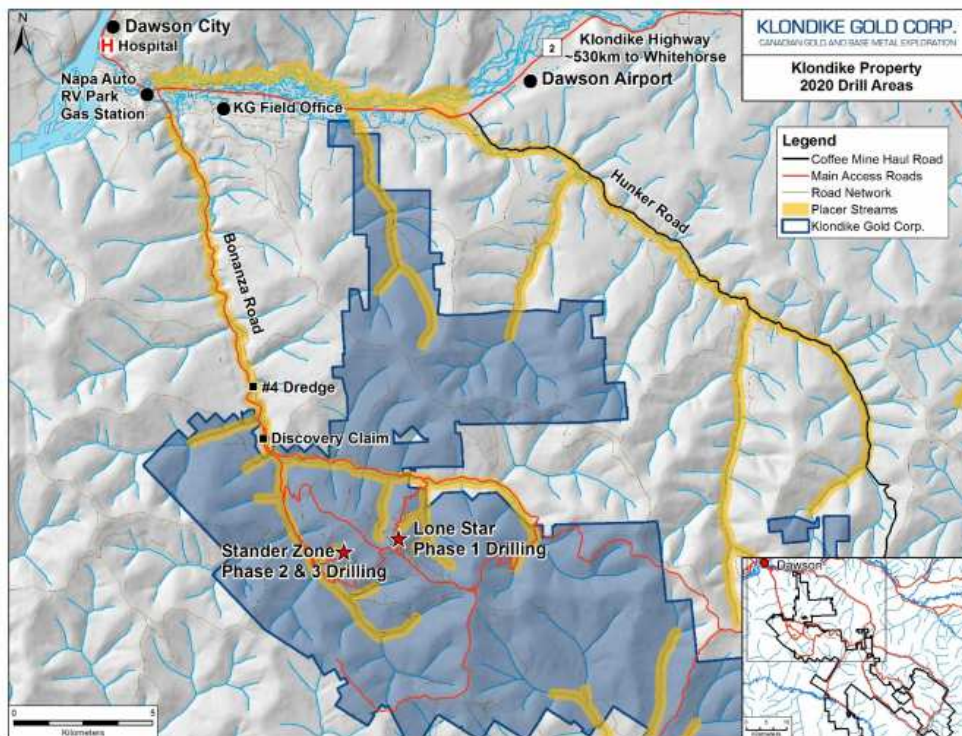
Die fünf kurzen Löcher bedeckten insgesamt 280 Meter gebohrten Kern und hatten alle einen Winkel von -90 Grad zur Oberfläche. Die Phase-2-Bohrungen haben dazu beigetragen, die horizontale Geometrie der Quarzader-Untersuchungen zu bestimmen und es wurde festgestellt, dass ungefähr alle 20 vertikalen Meter neben der Nugget-Verwerfung innerhalb des getesteten Gebiets mehrere horizontale goldhaltige Venen-Bereiche entwickelt werden.

Abbildung 5: Bohrkarte der Phase 2 2020 der Stander Zone



Quelle: First Berlin Equity Research; Klondike Gold Corp.

Abbildung 6: Lageplan der Bohrungen für Phase 2 und 3 der Stander Zone 2020 Bohrungen



Quelle: First Berlin Equity Research; Klondike Gold Corp.



BEWERTUNGSMODELL

Aus unserer Sicht wird diese Saison für Klondike zu einer ausschlaggebenden Zeit. Das Unternehmen war in der Lage, durch schwierige Pandemiegewässer zu navigieren, wertvolle Informationen für die künftige Ausrichtung der Stander-Zone zu sammeln und Fragen zur Ausrichtung der Goldadern zu beantworten, um ein Ressourcenmodell zu untermauern. KG interpretiert die Nugget-Verwerfung jetzt auch so, dass er mehrere horizontale goldhaltige Quarzgang-Bereiche neben der Verwerfung enthält. Auf diese Weise kann Klondike hier entlang des Gebietes nach hochgradigen Quarzganggebieten in der Nähe der Oberfläche suchen.

Die Mission, über die Exploration hinaus zu einem Ressourcenmodell überzugehen, scheint zunehmend ein erreichbares Ziel zu sein und wir erwarten weiterhin positiven Nachrichtenfluss in H2. Wir bleiben bei unserer Empfehlung Kaufen zu Klondike mit einem Kursziel von C\$0,80.

Tabelle 6: Takeout-Szenarien

			C\$ pro Unze					
			Mio Unzen Au	90	100	110	120	130
Übernahmewert	220	C\$ Mio.						
Diskontsatz	15	%						
Diskontierter Übernahmewert	172	C\$ Mio.						
Net cash (pro-forma)	33	C\$ Mio.						
Kosten bis 2021/2022	-23	C\$ Mio.						
Fairer Wert	181	C\$ Mio.						
Anzahl ausstehender Aktien (pro-forma)	216	Mio.						
Kursziel	0,80	C\$						
				90	100	110	120	130
			1,0	90	100	110	120	130
			2,0	180	200	220	240	260
			3,0	270	300	330	360	390
			4,0	360	400	440	480	520
			5,0	450	500	550	600	650



GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG

Angaben in C\$ '000	2015/16	2016/17	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21E
Umsatz	0	0	0	0	0	0
Consulting	-254	-164	-319	-209	-328	-361
Management und Personalaufwand	-135	-309	-532	-385	-506	-531
Sonstige Betriebsaufwendungen	-176	-243	-715	-625	-764	-802
Regulierung u. Übermittlungsagent	-28	-51	-65	-40	-34	-37
Aktienbasierte Vergütung	0	-412	-284	-648	-285	-299
EBITDA	-593	-1.179	-1.915	-1.907	-1.917	-2.031
Abschreibung & Amortisation	-63	-70	-83	-41	-160	-15
Betriebsergebnis	-656	-1.249	-1.997	-1.948	-2.077	-2.046
Zinsaufwand	-9	0	0	0	-46	0
Zinsertrag	4	6	65	67	33	0
Gewinn aus dem Verkauf von Finanzanlagen	23	38	97	0	0	0
Gewinn aus dem Verkauf von Geräten	48	0	0	81	0	0
Gewinn aus dem Verkauf von Explorationsvermögen	0	392	100	0	0	0
Sonstiger Ertrag	82	0	0	0	722	0
Sonstiger Flow-Through Ertrag	40	36	244	249	194	0
Unrealisierte Gewinne aus Optionscheinen	0	17	-104	0	0	0
Vorsteuerergebnis	-468	-760	-1.596	-1.550	-1.174	-2.046
Unrealisierter Gewinn / Verlust aus zum Verkauf bestimmten Investments	-88	204	0	0	0	0
Umgliederung von zum Verkauf bestimmten Investments	-2	-4	-57	0	0	0
Nettogewinn / Verlust	-557	-560	-1.653	-1.550	-1.174	-2.046
Verwässerte EPS (in C\$)	-0,02	-0,01	-0,02	-0,02	-0,01	-0,02
gewichteter Durchschnitt ausstehender Aktien (pro-forma '000)	34.585	48.545	79.638	96.845	110.317	131.866
Kennzahlen						
EBITDA-Marge	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
EBIT-Marge	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
Nettomarge	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
Steuersatz	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%
Ausgaben in % vom Umsatz						
Sonstige Betriebsaufwendungen	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
Regulierung u. Übermittlungsagent	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
Jährliches Wachstum						
Umsatz	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
Operating income	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
Nettogewinn	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.



BILANZ

Angaben in C\$ '000	2015/16	2016/17	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21E
Assets						
Umlaufvermögen, gesamt	639	1.154	6.666	1.539	398	830
Liquide Mittel	523	990	6.534	1.267	133	560
Verfügungsbeschränktes Mittel	25	50	50	165	166	169
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	14	71	39	51	43	44
Sonstige Forderungen	77	42	43	55	56	57
Anlagevermögen, gesamt	8.713	12.409	15.341	19.414	23.976	27.595
Sachanlagen	406	364	322	290	869	874
Investments	180	426	0	0	0	0
Rückforderungsbond	4	4	4	4	4	4
Explorations- u. Evaluierungsvermögen	8.123	11.615	15.016	19.121	23.104	26.718
Aktiva	9.352	13.562	22.006	20.953	24.374	28.425
Eigenkapital und Verbindlichkeiten						
Kurzfristige Verbindlichkeiten, gesamt	94	222	463	280	263	277
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	82	222	190	280	147	162
Flow-Through Prämie	0	0	249	0	0	0
Sonstige Verbindlichkeiten	12	0	24	0	116	116
Langfristige Verbindlichkeiten, gesamt	0	0	0	0	546	548
Pachtungen	0	0	0	0	546	548
Bankschulden	0	0	0	0	0	0
Eigenkapital	9.257	13.340	21.543	20.673	23.565	27.600
Passiva	9.352	13.562	22.006	20.953	24.374	28.425
Kennzahlen						
Current ratio (x)	6,8	5,2	14,4	5,5	1,5	3,0
Quick ratio (x)	6,0	5,0	14,3	5,3	1,3	2,8
Nettoverbindlichkeiten	548	1.040	6.584	1.432	-247	181
Net gearing	6%	8%	31%	7%	-1%	1%
Return on equity (ROE)	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
Capital employed (CE)	8.529	11.979	15.337	19.411	23.973	27.592
Return on capital employed (ROCE)	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.



CASHFLOWRECHNUNG

Angaben in C\$ '000	2015/16	2016/17	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21E
Nettogewinn	-468	-760	-1.596	-1.550	-1.174	-2.046
Aktienbasierte Vergütung	0	412	284	648	285	299
Abschreibung & Amortisation	63	70	83	41	160	15
Gewinn aus dem Verkauf von Geräten	-48	0	0	0	0	0
Gewinn aus dem Verkauf von Explorationsvermögen	0	-392	0	-81	0	0
Gewinn aus dem Verkauf von Finanzanlagen	-23	-38	-97	0	0	0
Sonstiger Flow-Through Ertrag	-40	-36	-244	-249	-194	0
Unrealisierter Warrant-Gewinn	0	-17	104	2	0	0
Aufhebung der Wertminderung v. Explorationsanlagen	0	0	0	0	-666	0
Gewinn bei der Eliminierung von Klondike Star Verbindlichkeiten	0	0	0	0	-56	0
Veränderung der Forderungen aus Lieferungen und Leistungn	27	-57	32	-12	9	-1
Veränderung der Rückstellungen	15	34	0	-12	-1	-1
Veränderung der sonstigen Verbindlichkeiten	0	-12	24	-24	0	2
Veränderung der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungn	8	33	28	2	1	15
Finanzaufwand	0	0	0	0	46	0
Cash Flow aus laufender Geschäftstätigkeit	-467	-763	-1.382	-1.237	-1.590	-1.718
Sachanlagen	53	-28	-41	-13	0	-20
Explorations- u. Evaluierungsvermögen	-926	-2.253	-3.434	-4.018	-3.396	-3.614
Gewinn aus dem Verkauf von Gold	527	0	0	0	0	0
Gewinn aus dem Verkauf von Explorationsvermögen	0	50	0	86	0	0
Gewinn aus dem Verkauf gehaltener Grundstücken	161	351	349	0	0	0
Verfügungsbeschränktes Mittel	-15	-25	0	-115	0	-3
Cashflow aus Investitionstätigkeit	-200	-1.905	-3.125	-4.061	-3.396	-3.638
Freier Cashflow	-667	-2.669	-4.507	-5.297	-4.986	-5.355
Cashflow aus FK-Finanzierung, netto	0	0	0	0	0	0
Cashflow aus EK-Finanzierung, netto	410	2.744	6.606	0	2.943	5.460
Einnahmen aus ausgeübten Optionen	0	18	145	19	171	322
Einnahmen aus ausgeübten Warrants	0	374	3.299	11	860	0
Sonstige	-176	0	0	0	-122	0
Cashflow aus Finanzierungstätigkeit	234	3.136	10.050	30	3.852	5.782
Veränderung der liquiden Mittel	-434	468	5.543	-5.267	-1.134	427
Liquide Mittel am Anfang der Periode	957	523	990	6.533	1.267	133
Liquide Mittel am Ende der Periode	523	990	6.533	1.266	133	560

Imprint / Disclaimer

First Berlin Equity Research

First Berlin Equity Research GmbH ist ein von der BaFin betreffend die Einhaltung der Pflichten des §85 Abs. 1 S. 1 WpHG, des Art. 20 Abs. 1 Marktmissbrauchsverordnung (MAR) und der Markets Financial Instruments Directive (MiFID) II, Markets in Financial Instruments Directive (MiFID) II Durchführungsverordnung und der Markets in Financial Instruments Regulations (MiFIR) beaufsichtigtes Unternehmen.

First Berlin Equity Research GmbH is one of the companies monitored by BaFin with regard to its compliance with the requirements of Section 85 (1) sentence 1 of the German Securities Trading Act [WpHG], art. 20 (1) Market Abuse Regulation (MAR) and Markets in Financial Instruments Directive (MiFID) II, Markets in Financial Instruments Directive (MiFID) II Commission Delegated Regulation and Markets in Financial Instruments Regulations (MiFIR).

Anschrift:

First Berlin Equity Research GmbH
Mohrenstr. 34
10117 Berlin
Germany

Vertreten durch den Geschäftsführer: Martin Bailey

Telefon: +49 (0) 30-80 93 9 680

Fax: +49 (0) 30-80 93 9 687

E-Mail: info@firstberlin.com

Amtsgericht Berlin Charlottenburg HR B 103329 B

UST-Id.: 251601797

Ggf. Inhaltlich Verantwortlicher gem. § 6 MDSStV

First Berlin Equity Research GmbH

Ersteller: Ellis Acklin, Senior Analyst

Alle Publikationen der letzten 12 Monate wurden von Ellis Acklin erstellt.

Für die Erstellung verantwortliches Unternehmen: First Berlin Equity Research GmbH, Mohrenstraße 34, 10117 Berlin

Die Erstellung dieser Empfehlung wurde am 25. August 2020 um 15:26 Uhr abgeschlossen.

Für die Weitergabe oder die Verbreitung der Finanzanalyse verantwortliche Person: Martin Bailey

Copyright© 2020 First Berlin Equity Research GmbH. Kein Teil dieser Finanzanalyse darf ohne vorherige schriftliche Genehmigung durch die First Berlin Equity Research GmbH kopiert, fotokopiert, vervielfältigt oder weiterverbreitet werden, gleich in welcher Form und durch welches Medium. Bei Zitaten ist die First Berlin Equity Research GmbH als Quelle anzugeben. Weitere Informationen sind auf Anfrage erhältlich.

ANGABEN GEM. § 85 ABS. 1 S. 1 WPHG, ART. 20 ABS. 1 DER VERORDNUNG (EU) NR. 596/2014 DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS UND DES RATES VOM 16. APRIL 2014 ÜBER MARKTMISSBRAUCH (MARKTMISSBRAUCHSVERORDNUNG) UND GEM. ART. 37 DER DURCHFÜHRUNGSVERORDNUNG (EU) NR. 2017/565 (MIFID) II.

Die First Berlin Equity Research GmbH (im Folgenden: „First Berlin“) erstellt Finanzanalysen unter Berücksichtigung der einschlägigen regulatorischen Vorgaben, insbesondere § 85 Abs. 1 S. 1 WpHG, Art. 20 Abs. 1 der Verordnung (EU) Nr. 596/2014 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 16. April 2014 über Marktmissbrauch (Marktmissbrauchsverordnung) und gem. Art. 37 der Durchführungsverordnung (EU) Nr. 2017/565 (MiFID) II. Mit den nachfolgenden Erläuterungen informiert First Berlin Anleger über die gesetzlichen Vorgaben, die bei der Erstellung von Finanzanalysen zu beachten sind.

INTERESSENKONFLIKTE

Nach Art. 37 Abs. 1 der Durchführungsverordnung (EU) Nr. 2017/565 (MiFID) II und Art. 20 Abs. 1 der Verordnung (EU) Nr. 596/2014 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 16. April 2014 über Marktmissbrauch (MAR) müssen Wertpapierfirmen, die Finanzanalysen erstellen oder erstellen lassen, die im Anschluss unter den Kunden der Wertpapierfirma oder in der Öffentlichkeit verbreitet werden sollen oder aller Wahrscheinlichkeit nach verbreitet werden, sicherstellen, dass in Bezug auf die an der Erstellung dieser Analysen beteiligten Finanzanalysten sowie in Bezug auf andere relevante Personen, deren Aufgaben oder Geschäftsinteressen mit den Interessen der Personen, an die die Finanzanalysen weitergegeben werden, kollidieren könnten, alle in Art. 34 Abs. 3 VO (EU) 2017/565 genannten Maßnahmen getroffen werden. Nach Art. 34 Abs. 3 VO (EU) 2017/565 müssen die gem. Art. 34 Abs. 2 Buchst. b) VO (EU) 2017/565 zur Verhinderung oder Bewältigung von Interessenkonflikten festgelegten Maßnahmen und Verfahren, so ausgestaltet werden, dass die relevanten Personen, die mit den Tätigkeiten befasst sind, bei den Interessenkonflikten bestehen, diese Tätigkeiten mit dem Grad an Unabhängigkeit ausführen, der der Größe und dem Betätigungsfeld der Wertpapierfirma und der Gruppe, der die Wertpapierfirma angehört, sowie der Höhe des Risikos, dass die Interessen der Kunden geschädigt werden, angemessen ist

First Berlin bietet ein Dienstleistungsspektrum an, das über die Erstellung von Finanzanalysen hinausgeht. Obwohl First Berlin darum bemüht ist, Interessenkonflikte nach Möglichkeit zu vermeiden, kann First Berlin mit dem analysierten Unternehmen strukturell insbesondere folgende, einen potentiellen Interessenkonflikt begründende, Beziehungen haben (weitere Informationen und Angaben können auf Anfrage zur Verfügung gestellt werden):

- Der Ersteller, First Berlin, oder ein mit First Berlin verbundenes Unternehmen hält eine Beteiligung von mehr als 5% am Grundkapital des analysierten Unternehmens;
- Der Ersteller, First Berlin, oder ein mit First Berlin verbundenes Unternehmen hat innerhalb der letzten 12 Monate Investmentbanking- oder Beratungsleistungen für das analysierte Unternehmen erbracht, für die eine Vergütung zu entrichten war oder getätigt wurde;
- Der Ersteller, First Berlin, oder ein mit First Berlin verbundenes Unternehmen hat mit dem analysierten Unternehmen eine Vereinbarung zur Erstellung einer Finanzanalyse getroffen, für die eine Vergütung geschuldet ist;

- Der Ersteller, First Berlin, oder ein mit First Berlin verbundenes Unternehmen hat anderweitige bedeutende finanzielle Interessen an dem analysierten Unternehmen;

Um mögliche Interessenkonflikte zu vermeiden und ggf. zu handhaben, verpflichten sich sowohl der Ersteller der Finanzanalyse als auch First Berlin, Wertpapiere des analysierten Unternehmens weder zu halten noch in irgendeiner Weise mit ihnen zu handeln. Die Vergütung des Erstellers der Finanzanalyse steht in keinem direkten oder indirekten Zusammenhang mit den in der Finanzanalyse vertretenen Empfehlungen oder Meinungen. Darüber hinaus ist die Vergütung des Erstellers der Finanzanalyse weder direkt an finanzielle Transaktionen noch an Börsenumsätze oder Vermögensverwaltungsgebühren gekoppelt.

Sofern sich trotz dieser Maßnahmen ein oder mehrere der vorgenannten Interessenkonflikte auf Seiten des Erstellers oder von First Berlin nicht vermeiden lassen, wird auf diesen Interessenkonflikt hingewiesen.

ANGABEN NACH WERTPAPIERHANDELSGESETZ (WPHG) §64: BESONDERE VERHALTENSREGELN BEI DER ERBRINGUNG VON ANLAGEBERATUNG UND FINANZPORTFOLIOVERWALTUNG; VERORDNUNGSMÄCHTIGUNG, RICHTLINIE 2014/65/EU DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS UND DES RATES VOM 15. MAI 2014 ÜBER MÄRKTE FÜR FINANZINSTRUMENTE SOWIE ZUR ÄNDERUNG DER RICHTLINIEN 2002/92/EG UND 2011/61/EU (NEUFASSUNG) UND DIE DAZUGEHÖRIGE VERORDNUNG ÜBER MÄRKTE FÜR FINANZINSTRUMENTE (MARKETS IN FINANCIAL INSTRUMENTS REGULATION, MIFIR, VERORDNUNG (EU) NR. 600/2014

First Berlin weist darauf hin, dass sie mit der Emittentin einen Vertrag zur Erstellung von Wertpapieranalysen abgeschlossen hat und dafür von der Emittentin bezahlt wird. First Berlin stellt die Wertpapieranalyse allen interessierten Wertpapierdienstleistungsunternehmen gleichzeitig zur Verfügung. Damit sieht First Berlin die in §64 WpHG formulierten Bedingungen für Zuwendungen, die als geringfügiger nichtmonetärer Vorteil zu werten sind, als erfüllt an.

STICHTAGE VON KURSEN

Falls nicht anders angegeben, beziehen sich aktuelle Kurse auf Schlusskurse des vorherigen Handelstages.

ABSTIMMUNG MIT DEM ANALYSIERTEN UNTERNEHMEN UND EINFLUSSNAHME

Die vorliegende Finanzanalyse basiert auf eigenen Recherchen und Erkenntnissen des Erstellers. Der Ersteller hat diese Studie ohne direkte oder indirekte Einflussnahme seitens des analysierten Unternehmens erstellt. Teile der Finanzanalyse wurden dem analysierten Unternehmen möglicherweise vor der Veröffentlichung ausgehändigt, um Unrichtigkeiten bei der Tatsachendarstellung zu vermeiden. Im Anschluss an eine solche mögliche Zurverfügungstellung wurden jedoch keine wesentlichen Änderungen auf Veranlassung des analysierten Unternehmens vorgenommen.

ANLAGEBEWERTUNGSSYSTEM

First Berlins System zur Anlagebewertung gliedert sich in eine Anlageempfehlung und eine Risikoeinschätzung.

ANLAGEEMPFEHLUNG

Die Empfehlungen, die sich nach der von First Berlin erwarteten Kursentwicklung in dem jeweils angegebenen Anlagezeitraum bestimmen, lauten wie folgt:

Kategorie		1	2
Aktuelle Marktkapitalisierung (in €)		0 - 2 Milliarden	> 2 Milliarden
Strong Buy ¹	erwartete positive Kursentwicklung von:	> 50%	> 30%
Buy	erwartete positive Kursentwicklung von:	> 25%	> 15%
Add	erwartete positive Kursentwicklung zwischen:	0% to 25%	0% to 15%
Reduce	erwartete negative Kursentwicklung zwischen:	0% to -15%	0% to -10%
Sell	erwartete negative Kursentwicklung von:	< -15%	< -10%

¹ Die erwartete Kursentwicklung ist verbunden mit einem großen Vertrauen in Qualität und Prognosesicherheit des Managements

Unser Empfehlungssystem platziert jedes Unternehmen in eine von zwei Marktkapitalisierungskategorien. Unternehmen der Kategorie 1 haben eine Marktkapitalisierung von €0 bis €2 Milliarden, und Unternehmen der Kategorie 2 eine Marktkapitalisierung von über €2 Milliarden. Die Schwellen bei der erwarteten Rendite, die unserem Empfehlungssystem zugrunde liegen, sind bei Unternehmen der Kategorie 2 niedriger als bei Unternehmen der Kategorie 1. Dies spiegelt das allgemein niedrigere Risiko wider, das mit Unternehmen mit höherer Marktkapitalisierung verbunden ist.

RISIKOBEWERTUNG

Die First-Berlin-Kategorien zur Risikobewertung sind Niedrig, Mittel, Hoch und Spekulativ. Sie werden durch zehn Faktoren bestimmt: Unternehmensführung und -kontrolle, Gewinnqualität, Stärke der Geschäftsleitung, Bilanz- und Finanzierungsrisiko, Positionierung im Wettbewerbsumfeld, Standard der Offenlegung der finanziellen Verhältnisse, aufsichtsrechtliche und politische Ungewissheit, Markenname, Marktkapitalisierung und Free Float. Diese Risikofaktoren finden Eingang in die First-Berlin-Bewertungsmodelle und sind daher in den Kurszielen enthalten. Die Modelle können von First-Berlin-Kunden angefordert werden.

ANLAGEEMPFEHLUNG- & KURSZIELHISTORIE

Bericht Nr.:	Tag der Veröffentlichung	Schlusskurs Vortag	Anlageempfehlung	Kursziel/Bewertung
Initial Report	2. Oktober 2018	C\$ 0,20	Buy	C\$ 0,70
2...1	↓	↓	↓	↓
2	22. Mai 2019	C\$ 0,22	Buy	C\$ 0,70
3	30. Juli 2019	C\$ 0,34	Buy	C\$ 0,70
4	8. August 2019	C\$ 0,44	Buy	C\$ 0,80
5	17. Oktober 2019	C\$ 0,25	Buy	C\$ 0,80
6	22. Januar 2020	C\$ 0,31	Buy	C\$ 0,80
7	29. April 2020	C\$ 0,23	Buy	C\$ 0,80
8	9. Juni 2020	C\$ 0,30	Buy	C\$ 0,80
9	16. Juli 2020	C\$ 0,35	Buy	C\$ 0,80
10	Heute	C\$ 0,27	Buy	C\$ 0,80

ANLAGEHORIZONT

Die Ratings beziehen sich vorbehaltlich einer abweichenden Aussage in der Finanzanalyse auf einen Investitionszeitraum von zwölf Monaten.

AKTUALISIERUNG

Zum Zeitpunkt der Veröffentlichung dieser Finanzanalyse steht noch nicht fest, ob, wann und zu welchem Anlass eine Aktualisierung erfolgt. Im Allgemeinen bemüht sich First Berlin, in zeitlich engem Zusammenhang mit der Erfüllung der Berichtspflichten durch das analysierte Unternehmen oder anlässlich von Ad Hoc Meldungen die Finanzanalyse auf ihre Aktualität hin zu überprüfen und gegebenenfalls zu aktualisieren.

ÄNDERUNGSVORBEHALT

Die in der Finanzanalyse enthaltenen Meinungen spiegeln die Einschätzung des Erstellers zum Veröffentlichungstag der Finanzanalyse wider. Der Ersteller der Finanzanalyse behält sich das Recht vor, seine Meinung ohne vorherige Ankündigung zu ändern.

Die gesetzlich erforderlichen Angaben über

- die wesentlichen Informationsgrundlagen für die Erstellung der Finanzanalyse;
- die Bewertungsgrundsätze und -methoden;
- die Sensitivität der Bewertungsparameter

entnehmen Sie bitte dem folgenden Internetlink: <http://firstberlin.com/disclaimer-german-link/>

AUFSICHTSBEHÖRDE: Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin), Graurheindorferstraße 108, 53117 Bonn und Marie-Curie-Straße 24-28, 60439 Frankfurt am Main

HAFTUNGSAUSSCHLUSS (DISCLAIMER)**ZUVERLÄSSIGKEIT VON INFORMATIONEN UND INFORMATIONSQUELLEN**

Die in dieser Studie enthaltenen Informationen basieren auf Quellen, die der Ersteller für zuverlässig hält. Eine umfassende Prüfung der Genauigkeit und Vollständigkeit von Informationen und der Zuverlässigkeit von Informationsquellen ist weder durch den Ersteller, noch durch First Berlin erfolgt. Für die Genauigkeit und Vollständigkeit von Informationen und die Zuverlässigkeit von Informationsquellen wird demzufolge keinerlei Gewähr übernommen, und weder der Ersteller, noch First Berlin, noch die für die Weitergabe oder die Verbreitung der Finanzanalyse verantwortliche Person, haften für direkte oder indirekte, unmittelbare oder mittelbare Schäden, die aus dem Vertrauen auf die Genauigkeit und Vollständigkeit von Informationen und die Zuverlässigkeit von Informationsquellen entstehen.

ZUVERLÄSSIGKEIT VON SCHÄTZUNGEN UND PROGNOSEN

Der Ersteller der Finanzanalyse hat Schätzungen und Prognosen nach bestem Wissen vorgenommen. Diese Schätzungen und Prognosen spiegeln die persönliche Meinung und Wertung des Erstellers wider. Prämissen für Schätzungen und Prognosen, sowie die Sichtweise des Erstellers auf solche Prämissen, unterliegen fortwährender Veränderung. Die jeweiligen Erwartungen über die zukünftige Wertentwicklung eines Finanzinstrumentes sind Ergebnis einer Momentaufnahme und können sich jederzeit ändern. Das Ergebnis einer Finanzanalyse beschreibt immer nur eine – die aus Sicht des Erstellers wahrscheinliche – zukünftige Entwicklung aus einer Vielzahl möglicher zukünftiger Entwicklungen.

Sämtliche Marktwerte oder Kursziele, die für das in dieser Finanzanalyse analysierte Unternehmen angegeben werden, können auf Grund verschiedener Risikofaktoren, einschließlich, aber nicht ausschließlich, Marktvolatilität, Branchenvolatilität, Maßnahmen des analysierten Unternehmens, Wirtschaftslage, Nichterfüllung von Ertrags- und/oder Umsatzprognosen, Nichtverfügbarkeit von vollständigen und genauen Informationen und/oder ein später eintretendes Ereignis, das sich auf die zugrunde liegenden Annahmen des Erstellers bzw. sonstiger Quellen, auf welche sich der Ersteller in diesem Dokument stützt, auswirkt, möglicherweise nicht erreicht werden. In der Vergangenheit erzielte Performance ist kein Indikator für zukünftige Wertentwicklungen; Vergangenheitswerte können nicht in die Zukunft fortgeschrieben werden.

Für die Genauigkeit von Schätzungen und Prognosen wird dementsprechend keinerlei Gewähr übernommen, und weder der Ersteller, noch First Berlin, noch die für die Weitergabe oder die Verbreitung der Finanzanalyse verantwortliche Person, haften für direkte oder indirekte, unmittelbare oder mittelbare Schäden, die aus dem Vertrauen auf die Richtigkeit von Schätzungen und Prognosen entstehen.

INFORMATIONSZWECKE, KEINE EMPFEHLUNG, AUFFORDERUNG, KEIN ANGEBOT ZUM KAUF VON WERTPAPIEREN

Die vorliegende Finanzanalyse dient Informationszwecken. Sie soll institutionelle Anleger unterstützen, eigene Investitionsentscheidungen zu treffen, jedoch dem Anleger in keiner Weise eine Anlageberatung zur Verfügung stellen. Weder der Ersteller, noch First Berlin, noch die für die Weitergabe oder die Verbreitung der Finanzanalyse verantwortliche Person, werden durch die Ausarbeitung dieser Finanzanalyse gegenüber einem Anleger als Anlageberater oder als Portfolioverwalter tätig. Jeder Anleger muss sich ein eigenes unabhängiges Urteil über die Geeignetheit einer Investition in Ansehung seiner eigenen Anlageziele, Erfahrungen, der Besteuerungssituation, Finanzlage und sonstiger Umstände bilden.

Die Finanzanalyse stellt keine Empfehlung oder Aufforderung und kein Angebot zum Kauf des in dieser Finanzanalyse genannten Wertpapiers dar. Weder der Ersteller, noch First Berlin, noch die für die Weitergabe oder die Verbreitung der Finanzanalyse verantwortliche Person, übernehmen demzufolge eine Haftung für Verluste, die sich direkt oder indirekt, unmittelbar oder mittelbar aus der wie auch immer gearteten Nutzung oder dem wie auch immer gearteten Gebrauch von Informationen oder Aussagen aus dieser Finanzanalyse ergeben.

Eine Entscheidung bezüglich einer Wertpapieranlage sollte auf der Grundlage unabhängiger Investmentanalysen und Verfahren sowie anderer Studien, einschließlich, jedoch nicht beschränkt auf, Informationsmemoranden, Verkaufs- oder Emissionsprospekte erfolgen und nicht auf der Grundlage dieses Dokuments.

KEIN ZUSTANDEKOMMEN VERTRAGLICHER SCHULDVERHÄLTNISSE

Durch die Kenntnisnahme von dieser Finanzanalyse wird der Empfänger weder zum Kunden von First Berlin, noch entstehen First Berlin durch die Kenntnisnahme irgendwelche vertraglichen, quasi-vertraglichen oder vorvertraglichen Verpflichtungen und/oder Verantwortlichkeiten gegenüber dem Empfänger. Insbesondere kommt kein Auskunftsvertrag zwischen First Berlin und dem Empfänger dieser Informationen zustande.

KEINE PFLICHT ZUR AKTUALISIERUNG

First Berlin, den Ersteller und/oder die für die Weitergabe oder die Verbreitung der Finanzanalyse verantwortliche Person trifft keine Pflicht zur Aktualisierung der Finanzanalyse. Anleger müssen sich selbst über den laufenden Geschäftsgang und etwaige Veränderungen im laufenden Geschäftsgang des analysierten Unternehmens informieren.

VERVIELFÄLTIGUNG

Der Versand oder die Vervielfältigung dieses Dokuments ist ohne die vorherige schriftliche Zustimmung von First Berlin nicht gestattet.

SALVATORISCHE KLAUSEL

Sollte sich eine Bestimmung dieses Haftungsausschlusses unter dem jeweils anwendbaren Recht als rechtswidrig, unwirksam oder nicht durchsetzbar erweisen, ist die betreffende Bestimmung so zu behandeln, als wäre sie nicht Bestandteil dieses Haftungsausschlusses; in keinem Fall berührt sie die Rechtmäßigkeit, Wirksamkeit oder Durchsetzbarkeit der übrigen Bestimmungen.

ANWENDBARES RECHT, GERICHTSSTAND

Die Erstellung dieser Finanzanalyse unterliegt deutschem Recht. Der Gerichtsstand für etwaige Streitigkeiten ist Berlin (Deutschland).

KENNTNISNAHME VOM HAFTUNGSAUSSCHLUSS

Durch die Kenntnisnahme von dieser Finanzanalyse bestätigt der Empfänger die Verbindlichkeit der vorstehenden Ausführungen.

Indem der Empfänger dieses Dokument nutzt oder sich gleich in welcher Weise darauf verlässt, akzeptiert er die vorstehenden Beschränkungen als für ihn verbindlich.

QUALIFIZIERTE INSTITUTIONELLE INVESTOREN

Die Finanzanalysen von First Berlin sind ausschließlich für qualifizierte institutionelle Investoren bestimmt.

Dieser Bericht ist nicht zur Verbreitung in den USA und/oder Kanada bestimmt.